

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 313.1/2020
Beschlussvorlage		
Bildung, Jugend und Soziales	öffentlich	☒
Sucic, Marko	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Rat der Kreisstadt Mettmann	19	03.11.2020

Wahl der Mitglieder der Ratsausschüsse
 hier: weitere gebildete Ausschüsse: Ausschuss für Schule und Bildung

Finanzielle Auswirkungen
 Kosten
 Produkt
 Haushaltsjahr
 Folgekosten
 Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein
 Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG
 Der Rat der Kreisstadt Mettmann hat sich auf einen einheitlichen Wahlvorschlag geeinigt.
 Zu Mitgliedern und Stellvertretern des Ausschusses für Schule und Bildung werden gewählt:

Mitglieder	Fraktion	Stellvertreter
Im Falle der Verhinderung eines Ratsmitgliedes erfolgt die Vertretung in folgender Reihenfolge:		

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache Mettmann			
AfD			
Die Linke			
Bürgermeisterin			

Falls **einstimmige** Beschlüsse nicht zustande kommen, muss gem. § 50 Abs. 3 GO NRW (Anwendung des mathematischen Verhältniswahlsystems nach Hare-Niemeyer) verfahren werden. Danach werden in den Ausschuss für Schule und Bildung gewählt:

Mitglieder	Fraktion	Stellvertreter
Im Falle der Verhinderung eines Ratsmitgliedes erfolgt die Vertretung in folgender Reihenfolge:		

Vertreter der Kirchen:

Katholische Kirche	Herr Pfarrer Ullmann
Evangelische Kirche	n.n. (bisher Frau Wruck)

Vertreter der Schulen der Kreisstadt Mettmann:

Herr Grannemann (Leiter des Heinrich-Heine-Gymnasiums)

Stellvertretung: Frau Melka (Leiterin der Katholischen Grundschule Neanderstraße)

Stadtschulpflegschaft	n.n. (bisher Frau Dr. Lenz)
-----------------------	-----------------------------

Seniorenrat	Herr Breitrück
-------------	----------------

Integrationsrat	n.n.
-----------------	------

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache Mettmann			
AfD			
Die Linke			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Die Politik hat sich darauf verständigt, einen Ausschuss für Schule und Bildung einzurichten.

Der Schulausschuss wird nach den Vorschriften der kommunalen Verfassungsgesetze zusammengesetzt. Als Sonderregelung nach § 85 Abs. 2, Satz 2 des Schulgesetzes werden je ein/e von der katholischen Kirche und der evangelischen Kirche benannten Vertreter/in als ständiges Mitglied in den Schulausschuss mit beratender Stimme berufen. Die evangelische und die katholische Kirche wurden im Vorfeld angeschrieben. Von der katholischen Kirche wurde Herr Pfarrer Herbert Ullmann benannt, die Rückmeldung der evangelischen Kirche liegt noch nicht vor.

Gemäß § 85 Abs. 2, Satz 3 können außerdem Vertreterinnen und Vertreter der Schulen zur ständigen Beratung berufen werden. Von dieser Möglichkeit hat der Rat der Kreisstadt bisher Gebrauch gemacht. Als Sprecher der Schulen wurde Herr Grannemann (Heinrich-Heine-Gymnasium), als seine Vertreterin Frau Melka (Katholische Grundschule Neanderstraße) benannt. In den abgelaufenen Legislaturperioden hatte der Rat darüber hinaus der Stadtschulpflegschaft einen beratenden Sitz im Ausschuss für Schule und Kultur eingeräumt. Diese Aufgabe wurde bisher von Frau Dr. Lenz wahrgenommen. Es ist zu entscheiden, ob diese Regelung weiter geführt wird. Nach der Rückmeldung der Stadtschulpflegschaft soll Frau Dr. Lenz in diesem Fall weiterhin die Vertreterin der Stadtschulpflegschaft im Ausschuss sein.

Außerdem waren als sachkundige Einwohner/innen Vertreter des Seniorenrates und des Integrationsrates im Ausschuss vertreten. Vertreter des Seniorenrates ist Herr Breitrück, der weiterhin zur Verfügung steht.

Der Integrationsrat ist neu gewählt worden und wird die Vertreter für die Ausschüsse noch benennen.